

 <p>Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Das gotische Haus zu Wörlitz</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Weitere deutsche Stadt- und Landschaftsansichten, Stadtansichten, Landschaftsansichten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-153,10</p>
---	--

Beschreibung

Heft 3, Blatt 2: Das Blatt ist eingebunden in eines von fünf Heften mit Ansichten von Dessau und Wörlitz.

Der Blick fällt auf das Gotische Haus, das 1773-1813 nach den Plänen von Erdmannsdorff und Baudirektor Georg Christoph Hesekei im neogotischen Stil nach Vorbild des englischen Herrensitzes Strawberry Hill erbaut wurde.

Bez.:

u.l.: gezeichnet von Kuntz.

u.r.: geätzt von Schlotterbeck.

u.M.: Das gotische Haus zu Woerlitz.

Chalcographische Gesellschaft zu Dessau 1800.

Grunddaten

Material/Technik:

Aquatinta

Maße:

Blatt: 29,2 x 42,2 cm; Platte: 25,8 x 33 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung
wann 1800
wer Carl Kuntz (1770-1830)

wo Dessau-Roßlau

Druckplatte
wann 1800
hergestellt

wer Wilhelm Friedrich Schlotterbeck (1777-1819)

wo Dessau-Roßlau
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Wörlitz

Schlagworte

- Aquatinta
- Gotische Architektur
- Neogotik

Literatur

- Gutgesell, Natalie (2023): Theatralität der Natürlichkeit. Luisenkloster und Tempelherrenhaus - Eremitage und Neogotik in Weimar im 18. Jahrhundert. Halle, S. 358-361
- Heine, Albrecht (1930): Die Chalkographische Gesellschaft in Dessau. Dessau
- Michels, Norbert (1996): "... Waren nicht des ersten Bedürfnisses, sondern des Geschmacks und des Luxus"; zum 200. Gründungstag der Chalcographischen Gesellschaft Dessau. Dessau, Weimar